

	<p>Objekt: Aphrodite von Melos</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-446</p>
--	--

## Beschreibung

Hierbei handelt es sich um eine moderne Rezeption der antiken Skulptur der Aphrodite von Melos. Dieses Thema erschloss sich Frankenberg vor dem Gipsabguss in der Kieler Antikensammlung.

Zu sehen ist die Göttin Aphrodite in der Seitenansicht auf einem grau-weißen Grund mit schwarzen Linien, die ihren Körper angeben.

Sie ist in einer stehenden Position abgebildet, ihr Unterkörper wird von einem Mantel verhüllt, unter diesem zeichnet sich ihr angewinkeltes und leicht erhobenes rechtes Bein ab. Auch der linke, auf dem Boden stehende Fuß schaut unter dem Mantel hervor.

Der restliche Körper bleibt unbedeckt und streckt sich aufrecht in die Höhe. Der Kopf ist im Profil sichtbar, der Blick nach vorne gerichtet. Die Haare sind am Hinterkopf zusammengefasst und hochgesteckt.

bez. u.l.: EA

sign. u. dat u. r.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kaltnadelradierung; Zink auf Büten

Maße:

Blatt 89 x 40 cm; Platte 58 x 21 cm

## Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1994
	wer	Donald von Frankenberg (1951-)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Aphrodite (Göttin)
	wo	

## Schlagworte

- Antikenrezeption
- Göttin
- Kaltnadelradierung
- Stehende Figur
- Weibliche Figur